

DEN TRANSCANADA HIGHWAY ENTDECKEN

{ das land, das die
pioniere bezauberte

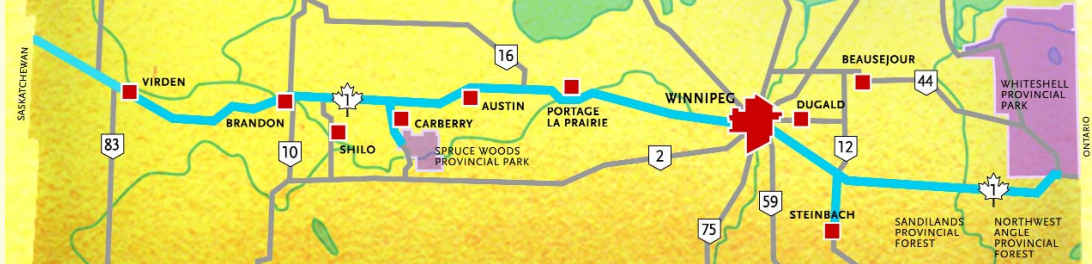


Die weite Landschaft der kanadischen Prärien beginnt hier in Manitoba.

Reisen Sie ein Stück auf dem Abschnitt des TransCanada Highways, der durch Manitoba verläuft. Folgen Sie damit dem Weg der frühen Entdecker, welche die Prärien für die nachfolgenden ersten Siedler und Rancher öffneten. Der TransCanada Highway ist die längste nationale Straßenverbindung der Welt, die über 7.821 km vom Pazifik zum Atlantik reicht. Sie fahren von der rauen Landschaft des Kanadischen Kontinentalschilds hinein in das breite, reiche Plateau der kanadischen Prärien. Kleine und größere Abstecher entlang der Strecke versprechen unerwartete Erlebnisse.



Ein Sommer-Regenbogen berührt die Skyline von Brandon



BESONDERHEITEN

Geschichte, Pferde, Natur, Geld, Kunst, Landwirtschaft und Antiquitäten

STRECKE

TransCanada Highway von Whiteshell nach Virden

DAUER

5 - 6 Tage

INFORMATIONEN

Travel Manitoba

www.travelmanitoba.com

Manitoba Provincial Parks

www.manitobaparks.ca

Eastern Manitoba

Tourism Association

www.easternmanitobatourism.ca

Destination Winnipeg

www.destinationwinnipeg.ca

Central Plains

Tourism Association

www.echoesandlegends.com

Brandon Tourism

www.brandon.tourism.com

Southwest

Tourism Association

www.southwestmanitoba.ca

1. Tag Die Magie der Wildnis

Im Whiteshell Provincial Park* lohnt ein Besuch der Rainbow Falls. Die Wasserfälle sind ein beliebter Stopp für Fotografen. Erleben Sie das Whiteshell Natural History Museum am Nutimik Lake, das eine hervorragende Sammlung an Waldvögeln und Tierarten der Region zeigt. Im Alfred Hole Goose Sanctuary sind über 200 Kanadagänse zu Hause.

Wie wäre es anschließend mit einem Ausritt oder einer Runde Tennis oder Golf und dem Besuch des Sandilands Forest Education Centre im Sandilands Provincial Forest? Weiter Richtung Winnipeg biegen Sie nach Süden ab zum Mennonite Heritage Village* in Steinbach. Schlendern Sie hier durch einen Mennoniten-Ort aus den Jahren um 1870, komplett mit Scheunen und Windmühle. Oder wenden Sie sich nach Norden zur Aspen Acres Rentier Farm und dem Broken Beau Historical Society Museum in Beausejour und schauen Sie sich die Mode der verschiedenen Zeitalter im Dugald's Costume Museum of Canada* an.

2. Tag Die Hauptstadt lockt

Weiter geht es nach Winnipeg, dort steht ein Besuch des Manitoba Museum* mit seinen Dioramen und dem dreistöckigen Schiff "Nonsuch" an. Nicht verpassen sollte man Assiniboine Park*, wo das Gewächshaus, der English Garden und der Leo Mol Skulpturengarten Vogel- und Gartenfreunde begeistern werden. Besuchen Sie die Ivan Eyre Galerie im Pavilion Building, um die Arbeiten von drei bekannten Künstlern aus Manitoba zu sehen – Ivan Eyre, Walter J. Phillips und Clarence Tilenius. Auch das Western Canada Aviation Museum* mit der größten Sammlung kanadischer "Busch-Flugzeuge" lohnt einen Besuch.

Wie in Kanada "Geld gemacht wird," ist bei einer Besichtigung der Royal Canadian Mint* zu sehen. Verbringen Sie ein bisschen Zeit in einem der beiden Kasinos der Stadt: Club Regent* und McPhillips Street Station* oder auf der Assiniboia Downs* Pferderennbahn.

3. Tag Geschichte der Voyageure

Fahren Sie weiter nach Westen und halten Sie Ausschau nach der Statue des weißen Pferdes, das den Ort St. François-Xavier kennzeichnet, und planen Sie das Medicine Rock Café in Ihre Mittagspause ein. In der Nähe von Portage la Prairie

erwartet Sie das Fort la Reine Museum and Pioneer Village. Hier wird das Prärieleben im 19. Jh. gezeigt, komplett mit Handelsstation, Kirche, Schulhaus und restaurierten Häusern.

4. Tag Die Wunder der Mechanik

Auf der Strecke nach Brandon halten Sie am Manitoba Agricultural Museum* in Austin, wo die größte Sammlung alter, noch funktionierender Landmaschinen zu sehen ist. Dazu gehören mehr als 500 Schaustücke, ein Pionierdorf mit mehr als 20 Gebäuden und Kanadas einziges Museum für Amateurfunk.

Wer die Natur liebt, sollte das Seton Centre in Carberry besuchen, wo die Nähe zur Natur im letzten Jahrhundert den Schriftsteller Ernest Thompson inspirierte. Im Carberry Plains Museum gibt es Fundstücke aus dem Leben der frühen Siedler zu sehen.

Planen Sie genug Zeit ein für eine Fahrt mit dem Planwagen durch 30 Meter hohe Sanddünen im Spruce Woods Provincial Park*, die einzige und einzigartige Wüste in Manitoba.

5. Tag Für Queen und Vaterland

Immer noch im Gebiet von Spruce Woods, lässt sich das Royal Canadian Artillery Museum auf der Armeebasis in Shilo besuchen. Hier wurde die größte Sammlung von Artilleriegegenständen des Landes zusammengetragen. In Brandon setzt sich das militärische Thema des Tages mit einer Tour durch das Commonwealth Air Training Plan Museum* fort, danach geht es weiter zum Riverbank Discovery Centre*, zum Daly House Museum sowie der Art Gallery of Southwestern Manitoba.

Ganz in der westlichen Ecke Manitobas, geht es in der Terry McLean Art Gallery in Virden um diesen gut bekannten Künstler Manitobas und im Manitoba Antique Automobile Museum in Elkhorn gibt es eine der umfassendsten Oldtimer-Sammlungen in ganz Nordamerika zu sehen. Weiterfahrt nach Saskatchewan oder Rückfahrt nach Winnipeg über Highway 2 oder 3.



* Manitoba Star Attractions